



Allgemeine Bestimmungen

Ausschreibungen im Eisschnelllauf 2023 / 2024

Deutsche Meisterschaften 2024/ Deutschland Cup 2023 / 2024
Skate Off Damen und Herren
DESG-Nachwuchscup 2023 / 2024
Talentetreff „Eisflitzer“ 2023 / 2024

Stand 21.09.2023

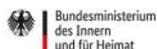
VORBEMERKUNG

In diesem Dokument wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Teilnahmeberechtigt sind nur Sportlerinnen und Sportler mit einem Startpass sowie einer aktuell gültigen Startlizenz der DESG bzw. bei Deutschland- Cups mit einer aktuell gültigen Startlizenz des jeweiligen Landes.
- Zurzeit besteht ein Verbot der ISU, bei dem Aktive / Offizielle, die nur einen russischen bzw. weißrussischen Pass besitzen, nicht an den an die ISU gemeldeten Wettkämpfen teilnehmen dürfen (gilt für alle DESG- Wettkämpfe).
- Die Teilnehmer erkennen die aktuellen Anti-Doping-Bestimmungen der DESG und den aktuellen WADA- NADA Code an. Für die Dopingkontrolle zu den Deutschen Meisterschaften müssen die Athleten den Personalausweis oder ein anderes amtliches Dokument mit Lichtbild bei sich führen. Der Nachweis über Medikamente, die zum aktuellen Zeitpunkt eingenommen werden, müssen im Falle einer Dopingkontrolle im Dopingkontrollformular angegeben werden.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



BUNDESPOLIZEI



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.



Deutsche
Sporthilfe

Gesponsert von:



U.G.M.G.
Unternehmensgruppe
Matthias Große



BEIRAT FÜR WETTKAMPF- UND KAMPFRICHTERWESEN

ALTERSKLASSENEINTEILUNG – SAISON 2023 / 2024 – EISSCHNELLLAUF

Altersklassen	Stichtage	Alter
Masters, ab AK 30 aufsteigend	30.06.1994 und früher Geborene	30 und älter
Damen und Herren	30.06.2004 und früher Geborene	20 und älter
Juniorinnen und Junioren A	01.07.2004 – 30.06.2006	19/18
A2	01.07.2004 – 30.06.2005	19
A1	01.07.2005 – 30.06.2006	18
Juniorinnen und Junioren B	01.07.2006 – 30.06.2008	17/16
B2	01.07.2006 – 30.06.2007	17
B1	01.07.2007 – 30.06.2008	16
Juniorinnen und Junioren C	01.07.2008 – 30.06.2010	15/14
C2	01.07.2008 – 30.06.2009	15
C1	01.07.2009 – 30.06.2010	14
Juniorinnen und Junioren D	01.07.2010 – 30.06.2012	13/12
D2	01.07.2010 – 30.06.2011	13
D1	01.07.2011 – 30.06.2012	12
Juniorinnen und Junioren E	01.07.2012 – 30.06.2014	11/10
E2	01.07.2012 – 30.06.2013	11
E1	01.07.2013 – 30.06.2014	10
Juniorinnen und Junioren F	01.07.2014 – und später Geborene	9/8 und jünger
F2	01.07.2014 – 30.06.2015	9
F1	01.07.2015 – und später Geborene	8 und jünger

Die Altersklasse wird durch die Vollendung des jeweiligen Lebensjahres im Zeitraum, Stichtag 01. Juli bis zum darauffolgenden 30. Juni, der betreffenden Saison bestimmt.

Gefördert durch:



Gesponsert von:





BEIRAT FÜR WETTKAMPF- UND KAMPFRICHTERWESEN

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Die Deutschen Meisterschaften der jeweiligen Altersklassen sind Pflichtwettkämpfe für alle Bundeskadersportler (OK, PK, EK, NK1 und NK2). Eine Abmeldung von der DM kann nur mit einem ärztlichen Attest erfolgen. Sonderregelungen können nur durch die Trainerkommission getroffen werden.
- Veranstalter und Ausrichter von Deutschen Meisterschaften übernehmen keine Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung.
- Bei strittigen Regelfragen bzw. uneinheitlicher Auffassung zur Interpretation derselben, trifft der Hauptschiedsrichter alleinig die Entscheidung.
- Als Qualifikationszeiten gelten nur Zeiten, die vom Verbandsstatistiker bis zum Meldetermin erfasst wurden.
- Die Gruppeneinteilung bzw. das Ranking erfolgt auf Grundlage der Saisonbestzeiten durch den Schiedsrichter in Abstimmung mit dem Bundestrainer bzw. der von ihm beauftragten Person sowie, bei den Master durch den Schiedsrichter und in Abstimmung mit dem Vertreter der Master im Beirat Wettkampf- und Kampfrichterwesen der DESG.
- Alle Teilnehmer müssen in **Vereins- bzw. Landesauswahlaufanzügen** starten. Der Verstoß wird mit sofortigem Entzug der Startgenehmigung geahndet, welcher durch den DESG- Beauftragten erfolgt. Die Regelung gilt nicht für Massenstart und Teamwettbewerbe (z.B. Staffel, TP, TS, Mixed Gender Relay).
- Alle Sportler sind verpflichtet ihre eigenen Wettkampfarmbänder mitzubringen. Es werden keine Armbänder vom Ausrichter gestellt.

Gefördert durch:



Gesponsert von:





BEIRAT FÜR WETTKAMPF- UND KAMPFRICHTERWESEN

KOSTEN-GEBÜHREN FÜR MELDUNGEN UND ABMELDUNGEN

Die Meldegebühr für alle DESG- Wettkämpfe beträgt 15,- EUR pro Sportler und Wettkampftag.

Gebühren für Abmeldungen / Streichung (außer bei Vorlage eines Attests)

- Wenn eine Abmeldung nach dem Teamleader- Meeting vor dem ersten Wettkampftag erfolgt, dann muss eine Abmeldegebühr entrichtet werden.
- Für den Mehrkampf ist keine Abmeldung für einzelne Strecken im Voraus möglich.
- Die Gebühr für die Streichung ist in Höhe der Meldegebühr vor Ort an den Ausrichter zusätzlich zu entrichten.
- Erfolgt die Abmeldung aus medizinischen Gründen und es ist kein Arzt erreichbar, dann ist die Abmeldegebühr vor Ort zu entrichten.
Wird das ärztliche Attest bis zum darauffolgenden Dienstag nachgereicht, so wird die Abmeldegebühr wieder erstattet.
- Sollte ein Sportler nach der Auslosung für den Wettkampftag aus medizinischen Gründen für eine Strecke abgemeldet werden, kann er am selben Tag auch keine weitere Strecke laufen.

MELDUNGEN

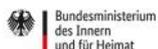
Meldungen sind vollständig und werden anerkannt, wenn:

- die Meldevordrucke vollständig und leserlich ausgefüllt sind (nicht handschriftlich) und
- bis zum Meldetermin vorliegen.

Meldungen für Deutsche Meisterschaften sind nur gültig, wenn diese auf dem Meldevordruck der DESG und durch den jeweiligen LEV erfolgen.

Auch die Meldungen über das System **sscm.speedskatingnews.info** (abhängig vom Ausrichter) durch die Landesverbände sind zulässig

Gefördert durch:



Gesponsert von:





BEIRAT FÜR WETTKAMPF- UND KAMPFRICHTERWESEN

Alle Meldungen zu DESG-Wettkämpfen sind per **E-Mail** an den untenstehenden **Verteiler** und an den jeweiligen **ausrichtenden Landesverband / Verein** zu senden. Außer wenn die Meldung über das System **sscm.speedskatingnews.info** erfolgt, dann schickt nur der Veranstalter nach Meldeschluss eine Übersicht, der Meldungen an den untenstehenden Verteiler.

Der **Verteiler** meldungen@desg.de erreicht:

- Beirat Wettkampf- und Veranstaltungswesen Eisschnelllauf
- Sportdirektorin
- Leistungssportreferent
- Vertreter der Master
- Referent Statistik

WETTKAMPFVERLEGUNG / ABSAGE

Als Veranstalter und Ausrichter übernehmen wir keine Haftung gegenüber Vereinen, Verbänden sowie gemeldete Teilnehmer für Unterkunfts-, Fahrt- oder sonstige entstanden Kosten im Zusammenhang mit der Teilnahme von Sportler und Betreuern an diesen Wettbewerben bei einer Absage der Veranstaltung.

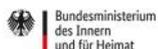
Haftung

Das Betreten der Eisbahn erfolgt für die Sportler und Betreuer auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhandengekommene und / oder zerstörte Gegenstände sowie körperliche Schäden.

Anlagen

- Meldeformular (Muster)
- DESG Schutz- und Hygienekonzept
- Datenschutzerklärung zur Wettkampfdurchführung

Gefördert durch:



Gesponsert von:

